

LANDHAUS UND VILLA IN NIEDERÖSTERREICH 1840–1914

herausgegeben von der
Österreichischen Gesellschaft
für Denkmal- und Ortsbildpflege
mit Beiträgen von

KLAUS EGGERT, GÉZA HAJÓS, MARIO SCHWARZ, PATRICK WERKNER



1982

HERMANN BÖHLAUS NACHF. WIEN · KÖLN · GRAZ

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	S. 7
Géza Hajós, Die »Verhüttelung« der Landschaft – Beiträge zum Problem Villa und Einfamilienhaus seit dem 18. Jahrhundert	S. 9
Patrick Werkner, Zur Bauaufgabe der Stadtvilla im späteren 19. Jahrhundert .	S. 57
Mario Schwarz, Entwicklungstendenzen in der Villenarchitektur der Gründerzeit in Niederösterreich	S. 70
Mario Schwarz, Die Landhausarchitektur am Beispiel von Reichenau	S. 89
Klaus Eggert, Aspekte niederösterreichischer Villenarchitektur des Kontinuis- mus	S. 100
Mario Schwarz, Die stilistische Situation im Villenbau um die Jahrhundert- wende	S. 115
Mario Schwarz, Die Villen der Gründerzeit als denkmalpflegerisches Problem	S. 134
Anmerkungen	S. 146
Abbildungsnachweis	S. 152
Register	S. 157